

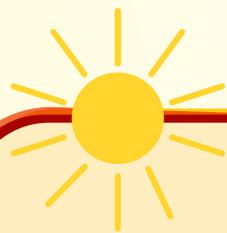
Wie viel Sonnenschutz passt in mein Gedächtnis?

Was brauchen Sie?

- Sonnenschutzutensilien (Sonnenhut/Käppi, Sonnenbrille, Sonnencreme...)
- verschiedene weitere Gegenstände, die Ihr Kind kennt, z. B. Spielzeug oder Alltagsgegenstände



Welche 20 Gegenstände siehst du hier?



Sonnenschutz erforschen

Nach vielen Wiederholungen fällt das Erinnern leichter. Genauso ist es mit der Sonnenschutzregeln – je öfter man sie wiederholt, desto besser kann sie sich Ihr Kinder merken: Schatten, Kleidung, Hut, Sonnenbrille und zum Schluss die Sonnencreme nicht vergessen! Zwei gehäufte Teelöffel Sonnencreme schützen das Gesicht, den Nacken und die Arme und Hände Ihres Kindes im Kindergartenalter.

Wie funktioniert es?

Legen Sie verdeckt 5–20 verschiedene Gegenstände (je nach Alter) auf einen Tisch. Geben Sie Ihrem Kind ca. 10–30 Sekunden Zeit (je nach Alter) um sich die Gegenstände anzuschauen und zu merken. Dann hält es sich die Augen zu oder dreht sich weg, während Sie einen oder mehrere Gegenstände entfernen. Ihr Kind muss nun herausfinden, was fehlt. Wenn es das Rätsel gelöst hat, können Sie die Rollen tauschen. Bei diesem Spiel ist das Kurzzeitgedächtnis besonders wichtig. Je mehr Gegenstände man erinnern muss und je ähnlicher die Gegenstände sind, desto schwieriger wird es. Bei wie vielen Gegenständen gelingt es Ihnen und Ihrem Kind noch, sicher herauszufinden was fehlt?

Wenn man die Gegenstände auf dem Tisch umsortiert, wird es noch kniffliger. Weiter Fortgeschrittene können das Spiel so abwandeln, dass alle Gegenstände verdeckt sind und man allein durch Erasten herausfinden muss, was alles noch da ist!



Welche 3 Gegenstände fehlen jetzt?